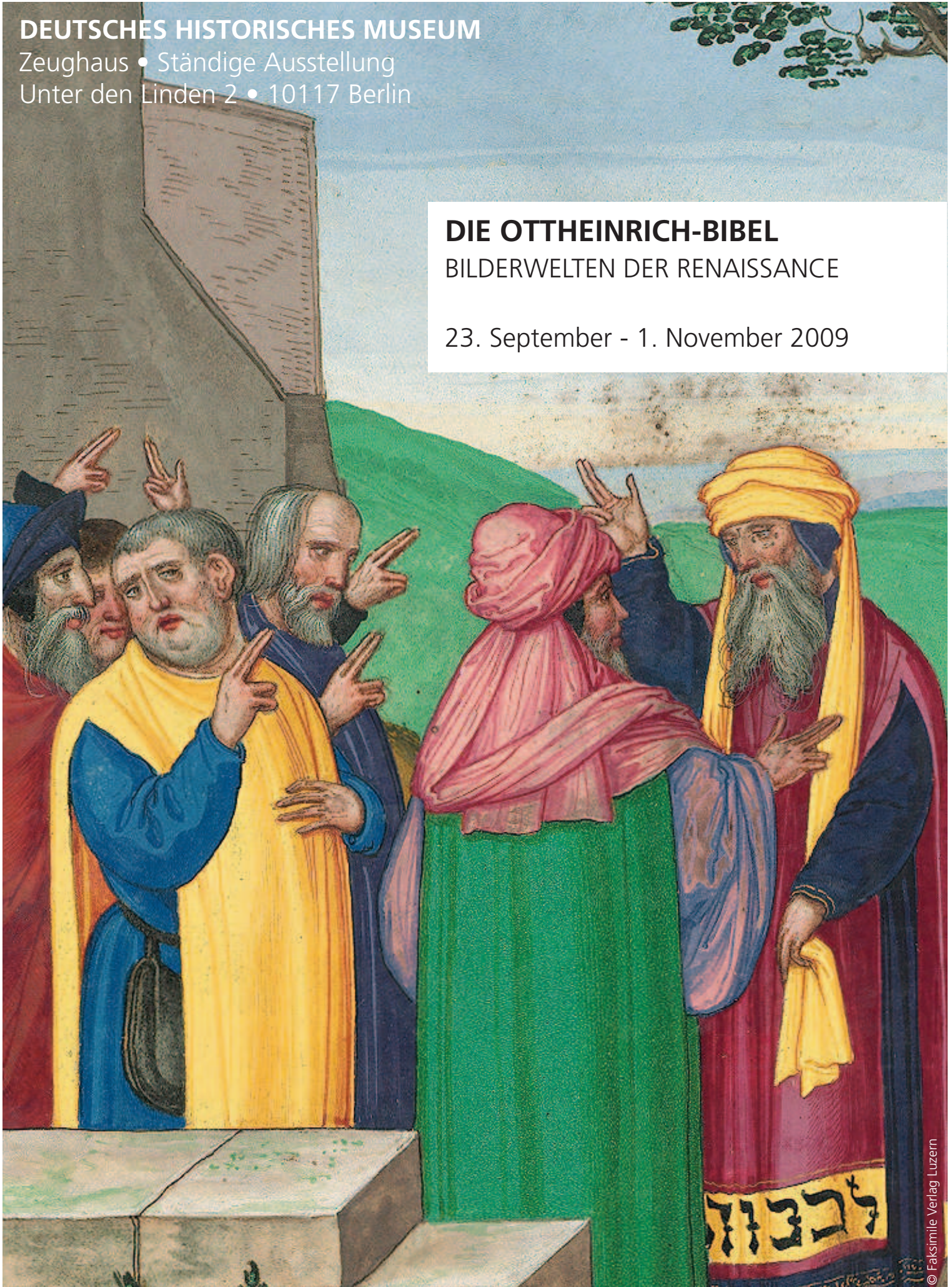


DEUTSCHES HISTORISCHES MUSEUM

Zeughaus • Ständige Ausstellung  
Unter den Linden 2 • 10117 Berlin

**DIE OTTHEINRICH-BIBEL**  
BILDERWELTEN DER RENAISSANCE

23. September - 1. November 2009



© Faksimile Verlag Luzern



**BSB** Bayerische  
Staatsbibliothek  
Information in erster Linie

 Der Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

KULTUR  
STIFTUNG • DER  
LÄNDER

 **Bibelhaus**  
ERLEBNIS MUSEUM

# DIE OTTHEINRICH-BIBEL

Bilderwelten der Renaissance

23. September - 1. November 2009

Eine Ausstellung im Zeughaus des Deutschen Historischen Museums



Die großformatige und reich bebilderte Bibelhandschrift gilt als eines der kostbarsten Manuskripte des Spätmittelalters und der Renaissance. Der Text ist eine der frühesten Übersetzungen des Neuen Testaments ins Deutsche. Die um 1430 geschriebene und wahrscheinlich in Regensburg mit höfischem Glanz bebilderte Handschrift entstand im Auftrag von Herzog Ludwig VII. dem Bärtigen von Bayern-Ingolstadt. 1530 bis 1532 ließ Pfalzgraf Ottheinrich von Pfalz-Neuburg die im Mittelalter nicht vollendete Bildausstattung durch Mathis Gerung fertig

stellen. Um 1640 kam der Codex nach Gotha und wurde im 19. Jahrhundert in acht Teilbände zerlegt, die auf verschiedene Standorte verteilt wurden. Drei Bände erwarb die Bayerische Staatsbibliothek schon 1950, die restlichen fünf konnten im Jahr 2007 durch die engagierte Unterstützung verschiedener Geldgeber vor einer Versteigerung und damit der Zerstreung in alle Welt gerettet werden. Die vollständige Ottheinrich-Bibel wird nun in der Bayerischen Staatsbibliothek für künftige Generationen bewahrt.

## Ausstellungseröffnung

Dienstag, 22. September

## Symposium

14.30 Uhr Pei-Bau, Auditorium

Begrüßung

Prof. Dr. Hans Ottomeyer

Präsident des Deutschen Historischen Museums, Berlin

Moderation: Dr. Matthias Miller

Deutsches Historisches Museum, Berlin

14.45 Uhr

Die abenteuerliche Geschichte der Ottheinrich-Bibel

Dr. Brigitte Gullath

Bayerische Staatsbibliothek, München

15.45 Uhr

Ein Meisterwerk aus zwei Epochen

Dr. Karl-Georg Pfändtner

Bayerische Staatsbibliothek, München

17.00 Uhr

Ottheinrich von der Pfalz und die Bibliotheca Palatina

Dr. Armin Schlechter

Pfälzische Landesbibliothek, Speyer

## Vernissage

18.00 Empfang im Zeughaus, Schlüterhof

Grußworte

Prof. Dr. Hans Ottomeyer

Präsident des Deutschen Historischen Museums, Berlin

Ministerialdirektorin Dr. Ingeborg Berggreen-Merkel

Abteilungsleiterin beim Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien

Dr. Martin Hoernes

Stellvertretender Generalsekretär der Kulturstiftung der Länder, Berlin

Dr. Rolf Griebel

Generaldirektor der Bayerischen Staatsbibliothek, München

Jürgen Schefzyk

Direktor des Bibelhaus Erlebnismuseums, Frankfurt am Main

Dr. Manfred Kramer

Faksimile Verlag Luzern

## Vortragsreihe

Pei-Bau, Auditorium

21. Oktober, 18 Uhr

Die Regensburger Buchmalerei in der Ottheinrich-Bibel  
N.N.

28. Oktober, 18 Uhr

Esskultur und Tafelsitten der Renaissance

Prof. Dr. Ottomeyer

Deutsches Historisches Museum, Berlin

## Anmeldung zum Symposium und zur Vernissage

Deutsches Historisches Museum

Angéla DeGroot

Unter den Linden 2 • 10117 Berlin

Tel. (+49 30) 20 30 4-151, Fax (+49 30) 20304-152

tagungsbuero@dhm.de

## Veranstaltungsort

Deutsches Historisches Museum

Auditorium in der Ausstellungshalle von I.M. Pei

Unter den Linden 2 • 10117 Berlin

## Verkehrsverbindungen

S-Bahn: Hackescher Markt, Friedrichstraße

U-Bahn: Französische Straße, Hausvogteiplatz

Bus 100, 200, TXL: Staatsoper, Lustgarten

Die Erwerbung der fünf Teilbände wurde von dem Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Kulturstiftung der Länder, der Bayerischen Landesstiftung, der Ernst von Siemens Kunststiftung, der Oberfrankenstiftung, der Stiftung Propter Homines, der Erzdiözese München und Freising, dem Bibelhaus Erlebnismuseum Frankfurt am Main und der Ernst Freiberger Stiftung finanziell gefördert.